

FAB und Freie

Fraktion im Stadtrat von Hof

FAB und Freie - Fraktion im Stadtrat von Hof

Klosterstraße 1 -95028 Hof

Anschrift Klosterstraße 1
95028 Hof

Oberbürgermeisterin der Stadt Hof
Klosterstraße 1
95028 Hof

Mitglieder Gudrun Bruns, Stadträtin** (FAB)
der Dr. Maximilian Dietrich, Stadtrat** (FAB)
Fraktion Jörg von Rücker, Stadtrat** (FAB)
Albert Rambacher, Stadtrat* (FAB)
Peter Senf, Stadtrat** (FDP)
Klaus Zeitler, Stadtrat** (DIE FRANKEN)

* Fraktionsvorsitzender
** Stellvertretende/r Fraktionsvorsitzende/r

per E-Mail an oberbuergermeisterin@stadt-hof.de

Datum 30.07.2021

Betreff Antrag für den Ferienausschuss
hier Fortführung bzw. Wiederaufnahme des kostenlosen Parkens in der Innenstadt

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Döhla,

die Fraktion **FAB und Freie** stellt folgenden Dringlichkeitsantrag zur Behandlung im Ferienausschuss

1. Die Stadt Hof soll die bis zum 31.07.2021 befristete besondere Regelung zum kostenlosen Parken auf öffentlichen Parkflächen für 2 Stunden mit Parkscheibe im Innenstadtbereich bis zum 13.09.2021 fortführen bzw. wiederaufnehmen.
2. Die Stadtverwaltung soll prüfen, welche Mindereinnahmen an regulären Parkentgelten durch die Fortführung dieser besonderen Regelung über das ganze Jahr 2021 der Stadt Hof entstehen.

Begründung

Die Regelung zum kostenlosen Parken, die zum 31.07.2021 auslaufen soll, hat sich als belebend auf die Hofer Innenstadt ausgewirkt. Durch die zeitliche Beschränkung der kostenlosen Parkzeit bei Verwendung einer Parkscheibe wird einfach und effektiv ein Wechsel der parkenden Fahrzeuge gewährleistet.

Die negativen Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Innenstadt, insbesondere auf Einzelhandel und Gastronomie, enden nicht mit dem 31.07.2021.



Die vorgeschlagene Maßnahme wirkt der urlaubsbedingten Abnahme der Besucher-Frequenz in der Sommerferienzeit entgegen.

Um zu entscheiden, welche finanziellen Folgen eine Beibehaltung der Park-Erleichterungen haben würden, werden Daten zu den Mindereinnahmen benötigt. Daher ist der Antrag unter 2.) wichtig und notwendig. Dies umso mehr, als die besonders umsatzstarke Zeit im Einzelhandel, die Weihnachtszeit von einer Verlängerung bis zum Jahresende, durch ein klares und frühzeitiges Signal unterstützt werden würde.

Da die besondere Parkzeitregelung zum 31.07.2021 ersatzlos auslaufen soll, ist Dringlichkeit geboten.

Der Stadtrat – jetzt in Form des Ferienausschusses – soll und muss in die Entscheidungen einbezogen werden. Das bloße Unterrichten über Beginn und Ende der besonderen Parkzeitregelung hat den Eindruck verstärkt, dass der Rat des Gremiums, das den „Rat“ im Namen trägt, nicht mehr so aktiv von der Stadtverwaltung und der Verwaltungsspitze gesucht wird. Dem muss der gesamte Stadtrat, die gewählte Vertretung aller Hofer Bürger, entgegentreten.

Mit freundlichen Grüßen

Albert Rambacher
Fraktionsvorsitzender

Gudrun Bruns
Stellv. Fraktionsvorsitzende

Peter Senf
Stellv. Fraktionsvorsitzender